



**EVALUARE NAȚIONALĂ
LA FINALUL CLASEI a IV-a
2014**

Model 2

**Limba germană maternă
pentru elevii de la școlile și secțiile
cu predare în limba germană**

Județul/sectorul

Localitatea

Școala

Numele și prenumele elevului

.....

Clasa a IV-a

Băiat ☐

Fată ☐

- ◆ **Lies folgenden Text aufmerksam durch:**

Alltag im Mittelalter

Aus dem Leben der Ritter und Bauern

- **Wie man sich wusch**

Zum Waschen standen ein mit Wasser gefüllter Krug und eine Schüssel bereit. Nach dem Essen goss man sich das Wasser über die Hände und trocknete sie am Handtuch ab. Den Kindern sagte man: „Wasche Hände und Gesicht mit frisch geschöpftem Wasser und nimm das kälteste, das du finden kannst, den eine solche Waschung verleiht klare und scharfe Sicht.“

Seife gab es auch. Sie wurde von Seifensiedern hergestellt. Gebadet wurde in einem großen Holzbottich. Der stand in einem Raum des Hauses oder auch im Freien. Das Wasser wurde in einem Kessel heiß gemacht.

Nicht nur die Edelleute badeten. Auch die Handwerksgesellen bekamen Geld von ihrem Meister, damit sie am Samstag ein Bad nehmen konnten. In Nürnberg durften arme Schulkinder jeden Mittwoch baden gehen. Dazu gingen sie in ein Badehaus, wo sie zu mehreren in einem großen Bottich badeten.

In manchen Badehäusern konnte man auch schwitzen, wie heute in einer Sauna. Das Wasser wurde vom Brunnen oder vom Fluss geholt.



(Bild: Pieter Brueghel, Bauernhochzeit)

- **Wie man aß**

Bei wohlhabenden Rittern wurde dreimal gegessen. Zum Frühstück gab es Brot, Fleisch und Wein. Mittags Brot in Wein oder Bier eingebrockt. Die Hauptmahlzeit war das Abendessen. Zum Beispiel: Brei aus Hafer mit Pökelfleisch und Suppe mit Bohnen oder Erbsen.

Arme Ritter lebten kaum besser als die Bauern. Fleisch gab es nur selten. Am ehesten im Winter und an den Feiertagen. Statt Wein trank man Wasser. Gegessen wurde Fladenbrot aus Roggen und Hafer und dazu ein Mus aus Getreide oder Erbsen, Linsen oder Bohnen. Kartoffeln kannte man nicht. Aber viel Gemüse und viele Gewürze: Lattich, Kresse,

Petersilie, Kerbel, Karotten, Lauch, weiße Rüben, Zwiebeln. Oft hungerten Ritter wie Bauern, wenn es in einem Jahr zu trocken war oder zu viel geregnet hatte, so dass die Ernte vernichtet wurde.

Die Tische hatten noch keine Beine, sondern bestanden aus Brettern, die auf Böcke gelegt wurden. Darüber kam bei reichen Leuten eine Tischdecke. Die Bissen wurden mit der Hand zum Mund geführt, Soßen und Suppen wurden mit einem Holzlöffel gegessen. Oft mussten zwei oder mehr Personen aus einem Becher trinken und von einem Teller essen, denn Geschirr war teuer. Wenn es Fleisch gab, so kam das Tier vollständig auf den Tisch. Gab es Schweinefleisch, so musste der Schweinskopf mit auf den Tisch. Sonst hätte man vielleicht geglaubt, es wäre kein Schweinefleisch.

Tischsitten

- ◇ Saufe nicht aus der Schüssel.
- ◇ Lege deinen abgenagten Knochen nicht wieder zurück in die Schüssel.
- ◇ Schnäuze dich nicht in das Tischtuch.
- ◇ Rede und iss nicht gleichzeitig.
- ◇ Trink nicht mit vollem Mund.
- ◇ Puste nicht in das Essen.
- ◇ Bevor du trinkst, so wisch dir den Mund.
- ◇ Leg dich nicht auf den Tisch zum Essen.
- ◇ Kratze dich nicht mit der Hand, sondern nimm dazu dein Gewand.
- ◇ Stocher nicht mit dem Messer in den Zähnen.
- ◇ Puhle nicht in Augen, Ohren und Nase, während du isst.

(nach Gerold Scholz, in *Überall ist Lesezeit* 4, Oldenbourg Verlag)

Löse folgende Aufgaben.



1. Über welche(s) Zeitalter (Epoche) ist in den Texten die Rede? **Kreuze an.**
- a. Antike
 - b. Mittelalter
 - c. Altertum
 - d. Neuzeit

Nu se completează de către elev.
COD

1.



2. Kreuze an.

	Stimmt	Stimmt nicht
Man wusch sich in einer Wanne.		
Man trocknete sich am Handtuch ab.		
Die Hände und das Gesicht wusch man mit warmem Wasser.		
Das Wasser kam aus einer Wasserleitung.		

Nu se completează de către elev.
COD

2.



3. Was aßen reiche Menschen im Mittelalter? Fülle die Tabelle mit Informationen aus dem Text aus.

Frühstück	
Mittagessen	
Abendessen	

Nu se completează de către elev.

COD

3.



4. Was gehörte **nicht** zum Speiseplan eines armen Ritters? **Streiche durch.**

- a. Wein
- b. Karotten, Zwiebeln, Petersilie
- c. Kartoffeln
- d. Bier

Nu se completează de către elev.

COD

4.



5. Ergänze die Antwort.

Ein Badehaus, in dem man schwitzen kann, nennt man heute _____.

Nu se completează de către elev.
COD

5.



6. Schreibe die Sätze aus dem Text heraus, in denen beschrieben wird, wie die Menschen früher badeten.

Nu se completează de către elev.
COD

6.



7. Was erfährst du in den Texten? Kreuze die richtigen Antworten an.

Ich erfahre etwas über...

- a. die Nahrung der Ritter.
- b. die Spiele der Kinder im Mittelalter.
- c. das Einkaufen von Lebensmitteln im Mittelalter.
- d. die Körperpflege im Mittelalter.

Nu se completează de către elev.
COD

7.



8. Entscheide dich für eine Antwort und **ergänze die Aussage:**

Im Mittelalter aß man gesund, weil

Im Mittelalter aß man nicht gesund, weil

Nu se completează de către elev.

COD

8.



9. Im Text spricht man von verschiedenen Personen, die badeten. **Kreuze alle richtigen Antworten an.**

- a. Edelleute
- b. Seifensieder
- c. Arme Schulkinder
- d. Handwerksgesellen

Nu se completează de către elev.

COD

9.



10. In was für einem Buch könnte man diese Texte finden? **Kreuze an.**

- a. Märchenbuch
- b. Geschichtsbuch
- c. Mathebuch
- d. Geographieatlas

Nu se completează de către elev.

COD

10.



11. Erkläre in 2-3 Sätzen, wie man sich im Mittelalter bei Tisch benahm.

Nu se completează de către elev.

COD

11.



12. Kreise die richtigen Antworten aus dem Text ein.

Schlechte Ernten gab es, weil:

- a. die Bauern faul waren.
- b. es zu wenige Niederschläge gab.
- c. es zu viel geregnet hatte.
- d. die Ritter keine Zeit hatten.

Nu se completează de către elev.

COD

12.



13. Stelle dir vor, du bist ein Seifensieder (Seifenkocher) im Mittelalter, der Seife herstellt. Beschreibe in fünf Zeilen, wie du das machen würdest.

Nu se completează de către elev.

COD

13.

GLÜCKWUNSCH, DU BIST FERTIG!

DANKE, DASS DU MITGEMACHT HAST!